

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Biestow

Sitzungstermin: Mittwoch, 13.02.2013
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:30 Uhr
Raum, Ort: Beratungsraum Stadtamt Südstadt, Charles-Darwin-Ring 6, 18059 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Franz Laube CDU

reguläre Mitglieder

Jens Anders DIE LINKE.
Annerose Friedrichs DIE LINKE.
Dr. Dr. Klaus Krawielitzki SPD
Gerhard Pehn SPD
Sabine Krüger BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Dr. Christel-Katja Fuchs Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09

Verwaltung

Ramona Scheffler Ortsamt Mitte
Sabine Radke Ortsamt Mitte

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Rüdiger Reuschel FÜR Rostock entschuldigt
Ulrike Jahnel CDU entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.01.2013
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Wahl des 1. Stellvertreters des Ortsbeiratesvorsitzenden

- 6 Anträge
- 6.1 Dr. Jörn-Christoph Jansen für den Ortsbeirat Südstadt
Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2012/AN/4209
- 7 Änderungsantrag - 2012/BV/4146-03 (ÄA) - (OBR KTV)
zur Beschlussvorlage HASIKO 2013 - 2018
- 7.1 Stellungnahme zum Änderungsantrag - Änderung der Hauptsatzung
- 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin
- 9 Bericht der Ausschüsse
- 10 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Laube, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, da 7 von 9 Mitgliedern anwesend sind.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung
--

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.01.2013

Im TOP 7 (7. Abstrich) der Niederschrift vom 09.01.2013 muss folgendes zugefügt werden:

- ... es ist gesichert, dass nur Regenwasser durch die installierte Zuleitung in den Dorfteich im Zusammenhang mit dem Neubau des Wohnhauses „Am Dorfteich 9“ gelangt.

Mit dieser Ergänzung wird die Niederschrift vom 09.01.2013 bestätigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
--

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 5 Wahl des 1. Stellvertreters des Ortsbeiratesvorsitzenden

Herr Laube informiert:

- über den Rücktritt von Herrn Rüdiger Reuschel aus dem Ortsbeirat Biestow. Da Herr Reuschel auch die Funktion des 2. Stellvertreters ausübt, muss auf der nächsten OBR-Sitzung am 13.03.2013 diese Funktion neu besetzt werden.

Festlegung:

1. Durch das Ortsamt werden die notwendigen Schritte für die Nachwahl eines neuen Mitgliedes vorbereitet.
2. TO für die OBR-Sitzung am 13.03.2013
Wahl eines 2. Stellvertreters/in des Ortsbeiratsvorsitzenden
verantw.: Ortsamt

Herr Pehn:

- schlägt für die Funktion des 1. Stellvertreters/in Herrn Dr. Krawielitzki vor.

Herr Dr. Krawielitzki:

- nimmt die Kandidatur an
- möchte eine geheime Wahl

Der Ortsbeirat stimmt der geheimen Wahl einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen : **6**

Stimmenthaltung : **1**

Herr Dr. Krawielitzki nimmt die Funktion des 1. Stellvertreters des Ortsbeiratsvorsitzenden an.

TOP 6 Anträge

TOP 6.1 Dr. Jörn-Christoph Jansen für den Ortsbeirat Südstadt

Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock Vorlage: 2012/AN/4209

Herr Laube verliest:

- die Stellungnahme des Oberbürgermeister zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock
- den Änderungsantrag des Ortsbeirates Biestow zum Antrag des Ortsbeirates Südstadt 2012/AN/420:

Der Beschlussvorschlag des Ortsbeirates Südstadt ist zu ersetzen durch:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen der § 42 Abs. 6 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung-KV M-V) vom 13. Jul1 2011 in die Hauptsatzung der Hansestadt Rostock aufgenommen werden kann. Vor allem ist die Definition der Möglichkeit des Widerspruchs der Ortsbeiräte gegen Beschlüsse der Bürgerschaft und deren beschließender Ausschüsse zu formulieren. (z.B. Beschlüsse zu Bauvorhaben, die nachhaltig den Charakter des Ortsteils verändern; Beschlüsse zu Veränderungen des Flächennutzungsplanes, die Auswirkungen auf Wohnqualität haben) Das Ergebnis sollte den Ortsbeiräten bis Juni 2013 zur Kenntnis gegeben werden.

Begründung: Die Kommunalverfassung sieht in § 42 Abs. 6 den begründeten Widerspruch gegen Beschlüsse der Gemeindevertretung durch Ortsteilvertretungen innerhalb von vierzehn Tagen vor, sofern diese das Wohl des Ortsteils betreffen. Ziel ist nicht, dass gegen jeden beliebigen Beschluss Widerspruch eingelegt werden kann. Deshalb bedarf es einer präzisen Formulierung:

Was ist unter Wohl des Ortsteils zu verstehen? Die Ortsbeiräte sind der Auffassung, dass ihre Bedenken trotz Anhörung in beschließenden Ausschüssen und in der Bürgerschaft, die nach ihrer Ansicht das Wohl des Ortsteils betreffen, nicht immer ausreichend bei den Beschlussfassungen Berücksichtigung finden. Die endgültige Entscheidung wird durch die Bürgerschaft in der folgenden Bürgerschaftssitzung bzw. der folgenden Sitzung des beschließenden Ausschusses getroffen, nach dem eine nochmalige Behandlung der Angelegenheit erfolgte.

Ein Widerspruch der Ortsbeiräte gegen Beschlüsse der Bürgerschaft und der beschließenden Ausschüsse sollte bei Wahrnehmung der Anhörung der Ortsbeiräte in der Bürgerschaft und in den Ausschüssen die Ausnahme sein. Mit dem Widerspruchsrecht der Ortsbeiräte wird die demokratische Mitbestimmung der Bürger des Ortsteils gestärkt. Eine Behinderung der Bürgerschaft in ihrer Entscheidung oder eine Verzögerung der Verfahren ist auf Grund der Terminabläufe nicht zu erkennen.

Herr Dr. Krawielitzki verliest:

- ein Memorandum zu den Leitlinien zur Stadtentwicklung der Hansestadt Rostock als Begründung des Widerspruchsrechts der Ortsbeiräte.
(Anlage zur Niederschrift)

Herr Laube schlägt dem Ortsbeirat vor:

- dem Änderungsantrag des Ortsbeirates Südstadt mit dem Änderungsantrag des Ortsbeirates Biestow zuzustimmen.

Beschluss

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Bürgerschaft bis zur ihrer nächsten Sitzung am 10.4.2013 eine Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock vorzulegen, die den Paragraphen 42 Abs. 6 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern berücksichtigt.

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7 Änderungsantrag - 2012/BV/4146-03 (ÄÄ) - (OBR KTV) zur Beschlussvorlage HASIKO 2013 - 2018
--

Herr Laube verliest:

- den Änderungsantrag des Ortsbeirates KTV
Haushaltplanentwurf 2013 – Band IX
Haushaltssicherungskonzept 2013 bis 2018

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.1 Stellungnahme zum Änderungsantrag - Änderung der Hauptsatzung

Herr Laube verliest:

- die Stellungnahme der Verwaltung zum Änderungsantrag 2012/BV/4146-03 (ÄA) des Ortsbeirates KTV

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis

TOP 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin

Herr Laube informiert:

- über die Information des Tiefbauamtes zum „Ausbau des Biestower Dammes“
Das Tiefbauamt bittet den Ortsbeirat, die Projektvorstellung als Thema auf die Tagesordnung des Ortsbeirates zu setzen.

Festlegung:

- TOP – OBR am 13.03.2013

„Vorstellung der Vorplanung „Ausbau Biestower Damm“

- entsprechende Veröffentlichung der Tagesordnung erfolgt über den Städtischen Anzeiger

- Herr Laube verfasst noch einen gesonderten Artikel für den Städtischen Anzeiger

verantw.:

Ortsamt /OBR-Vorsitzender

- über die Zuarbeit des Tiefbauamtes – Aufstellung der Verkehrszeichen 136 (Achtung Fußgänger) vor dem Pfarrhaus
Die Aufstellung erfolgte am 21.12.2012.
- über die Zuarbeit des Umweltamtes zur Problematik „Sauberkeit im Bereich der Haltestellen“
Zur Verbesserung von Ordnung und Sauberkeit ist durch das Amt für Umweltschutz die Neubeschaffung von Papierkörben mit integriertem Ascher für das Jahr 2014 geplant.
Der Behältertausch im Bereich der Bushaltestellen erfolgt dann im Rahmen der Ersatzbeschaffung.
- über das Schreiben vom Grünamt – Auswertung des Rundganges – im Ortsteil Biestow
- Überwachsene Hecken und Grünanlagen in Gehwegbereichen.
Bei den öffentlichen Grünflächen einschließlich Straßenbegleitgrün im Wohnpark Biestow wurden die notwendigen Gehölzpflegemaßnahmen an Bäumen und Sträuchern zur Erhaltung der Verkehrssicherheit im Januar 2013 durch die Mitarbeiter der Grünanlagenunterhaltung realisiert.
- über den Fleyer zum „Kommunalen Ordnungsdienst der Hansestadt Rostock“
(Anlage zur Niederschrift)
- über das Schreiben des Amtes für Stadtgrün an Herrn Barnehl (Landhotel Rittmeister) -
Ersatzbeauftragung für die Rodung einer gemäß B-Plan festgelegten Hecke mit Erhaltungsgebot.
Hierzu sind folgende Festlegungen getroffen:
 - . den einfachen Ersatz für die gerodete Hecke am gleichen Standort im Rahmen der Begrünung der Freiflächen als Wiederherstellung der ursprünglichen Hecke nach Abgeschlossener Bebauung
 - . Die Ersatzpflanzung ist dem Amt für Stadtgrün gegenüber bis zum 30.06.2014 nachzuweisen.**Festlegung:**
Dieses Vorhaben bleibt unter weiterer Kontrolle

verantw.: Bauausschuss

- über die Zuarbeit des Tiefbauamtes zur Begrünung der Lärmschutzwände im Bereich Biestow
Zur Wartung der Lärmschutzwände und zur Bauwerkskontrolle wird ein nicht mit Bäumen und Sträuchern bepflanzter, zugängiger Streifen unmittelbar vor und hinter dem Lärmschutzwänden benötigt. Eine Begrünung, außer mit Rasen, ist daher nicht vorgesehen.
- über das Schreiben vom Stadtamt – zur Zusammenarbeit zwischen den Ortsbeiräten und den Fachabteilungen des Stadtamtes
Um einen zeitnahen und unkomplizierten Informationsaustausch zu ermöglichen, bieten die Abteilungen 32.2 (Gewerbeangelegenheiten) und 32.4 (Verkehrsangelegenheiten) den Ortsbeiräten jeweils dienstags zwischen 16.00 und 17.30 Uhr Sprechzeiten an.

Das Ortsamt hat keine weiteren Informationen.

TOP 9 Bericht der Ausschüsse

Ausschuss Bau und Verkehr

Herr Dr. Krawielitzki informiert:

- Ortsbegehung Bünderei vom 29.01.2013 zum Problem „Verkehrsberuhigter Bereich „Bünderei“
 - . die Vorschläge des Verkehrsausschusses wurden von der Verkehrsbehörde Abgelehnt
 - . konkrete Festlegungen wurde von Seiten der Verkehrsbehörde noch nicht getroffen**Festlegung:**
Zuarbeit von der Verkehrsbehörde abwarten, danach erneute Vorortbegehung
verantw.: Ortsbeirat – Verkehrsausschuss
- Veränderung der Poller Standort: Bünderei-Sildemower Weg (siehe beiliegende Skizze):
Bei einem Vergleich des B-Planes und seiner Umsetzung wurde bei einer Begehung des Ortsbeirates festgestellt, dass o. g. Poller entgegen den Festsetzungen des B-Planes 2002 versetzt wurde.
Damit wurde der Geh- und Radweg im Teilabschnitt für den Kfz-Verkehr nutzbar gemacht.
Dem Ortsbeirat wurde diese Veränderung nicht zur Kenntnis gegeben. Somit entzieht sich dem Ortsbeirat die Kenntnis, wann und durch wen der B-Plan diesbezüglich geändert wurde. Der Ortsbeirat bitte um entsprechende Aufklärung durch die Verkehrsbehörde.
Festlegung:
Anfrage an die Verkehrsbehörde
verantw.: Ortsamt
- Problem „Rad- und Wanderweg –Richtung Biestow Ausbau“
Festlegung:
Der Ortsbeirat bittet das Tiefbauamt, sich dafür einzusetzen, dass im Rahmen des zu erarbeitenden Gesamtverkehrswegeplanes der Hansestadt Rostock dieser Weg in den neuen „Rad-Wege-Plan“ aufgenommen wird.

verantw.: Ortsamt

- Gefahrenquelle am Unterflurcontainer bei „Norma“- fehlende Pflastersteine
Festlegung:
Information an das Umweltamt:
Beseitigung der Gefahrenquelle
verantw.: Ortsamt

- Baumersatzpflanzungen „Büdnerlei - Am Soll“
Im B-Plan sind Bäume vorgesehen, die jedoch teilweise abgängig sind und seit Jahren entfernt sind. Der Standort scheint für Birken ungeeignet zu sein. Dem Grünamt wurde im Zusammenhang mit einer Begehung zum Dorfteich diese Thematik bereits benannt.
Festlegung:
Anfrage an das Grünamt:
Wann erfolgt die Ersatzbepflanzung für dieses Gebiet. Birken sind hierfür nicht geeignet.
verantw.: Ortsamt

- Erstellung einer Liste für „unerledigte Probleme im Stadtteil Biestow“
Festlegung:
Der Bauausschuss wird diese Liste erarbeiten.
verantw.: Bauausschuss

Ausschuss Kultur und Soziales:

Herr Anders informiert:

- Stadtteilzeitung „Südstern“
Absprache mit der Redaktion für entsprechende Themen für die nächste Ausgabe

- es wird angestrebt, gezielte Gespräche mit Einrichtungen des Stadtteiles zu führen.
Ziel: welche Probleme könnten mit Hilfe des Ortsbeirates gelöst werden.

TOP 10 Verschiedenes

Frau Friedrichs:

- Sauberkeit und Ordnung auf dem Parkplatz und Wendeschleife „Südblick“
Hier müssen unbedingt mehr Papierkörbe aufgestellt werden und die entsprechende Reinigung durch die verantwortlichen Ämter muss kontinuierlicher erfolgen.
Festlegung:
Informationen an das Tiefbauamt und an das Umweltamt
verantw.: Ortsamt

Franz Laube

Sabine Radke